

Konnten wir Ihre Neugierde und Interesse wecken?

Wie geht es nun weiter?

Nehmen Sie mit einer kurzen Mail Kontakt auf zur Projektmitarbeiterin Katharina Asen-Molz für weitere unverbindliche Informationen.

Anmeldeschluss zur verbindlichen Teilnahme ist am **7. Mai**.

Eine Einladung zur digitalen Auftaktveranstaltung, alle Informationen und Materialien erhalten Sie noch vor den Pfingstferien. Zwischen den Pfingst- und Sommerferien sind Sie zeitlich flexibel bei der Durchführung des Projekts in Ihrer Klasse.

Alle Materialien und den digitalen Zugang zur Lernplattform und den Erklärvideos dürfen Sie nach Projektabschluss selbstverständlich behalten und langfristig nutzen. Sowie im Kollegium teilen, wenn Sie mögen.



Die Teilnahme am Projekt und alle Materialien sind komplett kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt. Auf Wunsch und bei entsprechender Teilnehmerzahl kann das Thema auch als SchiLF vor Ort angeboten werden.

Kontakt

Sollten Sie interessiert sein oder Fragen haben, bzw. verbindlich anmelden wollen, wenden Sie sich gerne an:

Ansprechpartnerin:
Katharina Asen-Molz
katharina.asen-molz@ur.de
0941/943-3002

Universität Regensburg,
Lehrstuhl für
Pädagogik (Grundschulpädagogik),
Prof. Dr. Astrid Rank



Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf unserer Homepage.



L-DUR wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



Universität Regensburg



#Medienpädagogik
#Medienkompetenz
#sicher_im_Netz #Medienerziehung
#Digitalisierung
kompakt

Unterrichtsprojekt

Sicher surfen!

Mehr über das Internet verstehen – und es sicherer nutzen!

*Wie stärken wir Schülerinnen und Schüler, dass sie sich in der digitalen Welt gut zurecht finden?
Wie leiten wir Kinder an, dass sie sich der Gefahren bewusst sind, aber auch die Chancen des Netz nutzen lernen?*

**Lernen mit digitalen Medien
& und Lernen über digitale Medien**

Zweiwöchiges Medienprojekt für Schulklassen

Das Unterrichtsprojekt

Die analoge und digitale Lebenswelt geht bei vielen Grundschüler:innen immer mehr in einander über. Doch während die einen eher zu viel surfen und zocken, haben andere wiederum gar keine Ahnung. Umso wichtiger ist es, alle dabei zu unterstützen, zu kompetenten, kritischen Nutzer:innen zu werden. Dafür wurde an der Universität Regensburg ein Unterrichtsprojekt entwickelt. Sie können dieses als Komplettpaket mit Ihren Schüler:innen im Unterricht durchführen (Dauer ca. 2,5 Wochen).

Was wir bieten:

Auf einer eigens entwickelten Plattform stehen digitale Lernmaterialien und eigens erstellte Erklärvideos bereit. Außerdem werden Ihnen die vollständig ausgearbeiteten Stunden und fertigen Materialien ausgedruckt in einem Ordner zugeschickt. Bei der Umsetzung werden Sie unterstützt und begleitet.

Was wir wollen:

Ob die Materialien den Schüler:innen nutzen, muss evaluiert werden (vom KM genehmigte Studie). Daher ist die Teilnahme der Schüler:innen und Lehrkräfte an dieser begleitenden Evaluation für uns wichtig.

Was ist eine Filterblase?

Warum sind Fake News gefährlich?

#Digitalisierung Komplettpaket

Rahmenbedingungen

WER? Ideal für die 4. Klasse (aber auch in der 3. Klasse möglich)

WO? Ideal im HSU (aber auch z. B. in Deutsch möglich)

WANN? Durchführung im Unterricht zwischen Pfingsten und Sommerferien (insg. ca. 7 Schulstunden).

Die Durchführung des Projekts kann auch als Fortbildungsteilnahme anerkannt werden.

Die kindgerechten, spielerischen Materialien und motivierenden „digitalen Hausaufgaben“ mit den Erklärvideos sind ein ideales Projekt am Schuljahresende und machen Kinder fit für die Zeit nach der Grundschule.



Wie schaffe ich es, nicht ewig im Netz hängen zu bleiben?

Wie passe ich auf meine Daten auf?

Eigens produzierte, kindgerechte Erklärvideos

Die Hintergründe der Digitalisierung und zunehmenden Datafizierung sind komplex. Kinder müssen aber darüber aufgeklärt werden, um kompetente und kritische Nutzer:innen zu werden und sicherer zu surfen.

„Soziale Medien verdienen mit unserer Aufmerksamkeit Geld; je länger wir die vermeintlich kostenlosen Angebote nutzen, desto mehr Werbung kann uns gezeigt werden. Dafür werden unsere Daten gesammelt und ausgewertet. Algorithmen filtern die Informationen, die uns angezeigt werden. Was heißt das für mich persönlich? Und für unsere Gesellschaft?“

Wie kann man diese Themen kindgerecht aufbereiten?

Schauen Sie sich eines unserer Erklärvideos an:

https://youtu.be/07yKCs3_jpk



Wieso ist Youtube eigentlich kostenlos?

